



Verbrennungs- und Verbrühungs- gefahren



Heisse
Flüssigkeiten
(Tee, Kaffee)



Tischdecke



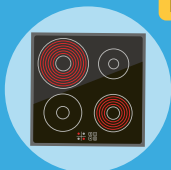
Kaminöfen,
Backöfen



**Hochrisikogruppe:
Kinder unter 5 Jahren**



Inhalieren mit
heissem Wasser



Heisse Flächen
(Herdplatten, Kochfeld)



Herabhängende Kabel
(Wasserkocher)



Zu heisses
Badewasser



144

**Erste Hilfe im Notfall: Rufen Sie immer
den Notarzt unter 144.**

Ihr Kind steht unter Schock – lassen Sie
es nicht alleine, bis der Notarzt kommt.

Was tun im Notfall

- Verbrühungen/Verbrennungen als erstes 5-10 Minuten mit handwarmem Wasser (15-20°C) kühlen.
- Notruf 144 alarmieren.
- Wichtig: Wegen Unterkühlungsgefahr wenn möglich nur die verletzten Stellen kühlen!
- Flammen durch Wälzen am Boden oder mit Wasser löschen.
- Bei Verbrennungen eingebrannte Kleidung nicht entfernen.
- Bei Verbrühungen dem Kind die durchnässte Kleidung/ Windel nach dem Kühlen ausziehen und das Kind, z.B. mit einer Decke wärmen.
- Niemals Hausmittel wie z.B. Mehl, Zahnpasta oder Öl auf Brandwunden geben.
- Rufen Sie immer den Rettungsdienst, wenn sich Ihr Kind schwer verletzt hat.



UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

Universitäts-Kinderspital Zürich
Lenggstrasse 30
CH-8008 Zürich

 *Das Spital der
Eleonorenstiftung*

www.kispi.uzh.ch
Telefon +41 44 249 49 49